

## Anforderungen an Webseiten-Designs

### Optimierung für Bildschirm-Auflösung 1024×768 Pixel

Inversys-Webseiten setzen auf eine feste Breite, um eine angenehme und stressfreie Lesbarkeit der dargestellten Inhalte zu gewährleisten. Die Praxis hat gezeigt, dass die maßgebende Bildschirm-Auflösung bei 1024×768 Pixeln liegt. Mit diesem Wert sind Webseiten auf ca. 90% der benutzten Computer sauber darstellbar.

Bitte gestalten Sie Ihr Webseiten-Design so, dass es die maximale Breite von 970 Pixeln nicht überschreitet. Entscheiden Sie, ob das Design links ausgerichtet oder zentriert dargestellt werden soll.

Da die Webseiten in vertikaler Richtung eine flexible Größe haben können (Scrolling), sollte der Bereich, in dem der Webseiten-Inhalt (Texte, Bilder etc.) dargestellt wird, dehnbar sein. Benutzen Sie hier also nur Hintergründe, die wiederholbar sind (z.B. einfarbig, horizontale Farbverläufe, Tapetenmuster).

#### **Unser Tipp**

Auf [www.webdesignerstoolkit.com](http://www.webdesignerstoolkit.com) erhalten Sie Photoshop-Dummies für verschiedene Browser, die die oben genannte Größenanpassung erleichtern.

### Hauptmenü

Die Einträge im Hauptmenü müssen für inversys automatisiert darstellbar sein. Dafür dürfen die Menüpunkte nur aus reinem Text bestehen, der in einer Standard-Schriftart dargestellt wird. Hintergrundgrafiken und Grafiken, die neben dem Text dargestellt werden, sind problemlos möglich.

#### **Unser Tipp**

Auf [www.angelfire.com/al4/rcollins/style/fonts.html](http://www.angelfire.com/al4/rcollins/style/fonts.html) erhalten Sie eine Übersicht über die am meisten verbreiteten Schriftarten.

Menüpunkte können in Ausnahmefällen auch aus echten Grafiken mit besonderer Gestaltung (besondere Schriftart, individuelle Grafiken vor dem Text etc.) bestehen. Dies hat allerdings zur Folge, dass die Menüpunkte nicht durch inversys gesteuert werden können. Die Gestaltung und Verlinkung wäre in dem Fall fest integriert. Das Hinzufügen, Ändern oder Entfernen von Menüeinträgen wäre nicht möglich.

Insgesamt können Sie drei verschiedene Anzeigeformen für Menüpunkte festlegen

- Standard-Aussehen
- Aussehen beim Fahren mit der Maus über den Menüpunkt (MouseOver)
- Aussehen im angeklickten Zustand (verlinkte Seite wird gerade angezeigt); Diese Anzeigeform ist meistens der MouseOver-Darstellung gleich oder ähnlich

Inversys unterstützt derzeit Menüs mit maximal zwei Ebenen. Dabei ist die erste Ebene (Haupt-Menüpunkte) immer sichtbar. Sobald ein Menüpunkt aus der Ebene angeklickt wurde, öffnen sich

die ihm zugeordneten Untermenüpunkte. Auf diese Art und Weise lassen sich bis zu 90 Menüpunkte verwalten, ohne die „7 ± 2“-Regel zu verletzen.

### ***Die „7 ± 2“-Regel***

Das menschliche Kurzzeitgedächtnis hat nur eine begrenzte Kapazität, nämlich etwa 5 bis 9 Elemente. Liest man sich die Punkte eines Menüs durch, das mehr als 9 Einträge hat, dann hat man meistens beim Lesen des letzten Eintrags die ersten wieder vergessen und muss erneut lesen. Um diesen Effekt auszuschließen, sollten Menüs und Listen niemals mehr als 9 Elemente aufweisen, besser nur 6 bis 8.

Der Einsatz von drei oder mehr Ebenen verschlechtert die Übersichtlichkeit und die Benutzbarkeit der Webseite leidet häufig darunter.

## **Formate**

Bitte liefern Sie Ihren Webseiten-Entwurf in einem der folgenden Formate an:

- Grafikdatei: Jpeg, Gif, PNG, Tiff, BMP
- HTML-Code mit CSS- und Grafikdateien
- Adobe Photoshop-Datei (PSD)

Bei der Integration Ihres Designs in inversys sind ggf. Anpassungen (Barrierefreiheit, technische Umstände etc.) und Optimierungen (Suchmaschinen, Ladezeiten etc.) nötig.